

Gemeindespiegel



Jugendfeuerwehr-Ausbildung der Feuerwehren Boblas, Neidschütz und Meyhen

Wie kann man eine hilflose Person aus gefährlicher Umgebung – z.B. aus einem Schacht - retten? Wie rette ich mich selbst, wenn es brenzlich wird? Wie kann ich einen Gegenstand sichern oder aus der Höhe herablassen? Dazu braucht man mehr als nur ein Seil: Man muss auch fachgerecht damit umgehen können. In einem der letzten Dienste stand deshalb Rettung und Selbstrettung auf dem Plan. Kamerad Matthias Friedrich übte mit den jungen Feuerwehrleuten

neben den Grundknoten unter anderem auch den Bruststeinbund, mit dem man sich selbst oder auch eine andere Person sichern und retten kann (Foto). In den Ausbildungen bereiten sich die Jugendlichen auf ihren späteren Dienst in der Einsatzabteilung vor. Aber auch im Alltag ist es manchmal ganz nützlich, wenn man Knoten kennt, die zuverlässig halten und sich trotzdem leicht wieder lösen lassen. An dieser Stelle auch ein Dankeschön an Werner Lenz, der die Ausbildung tatkräftig unterstützt, z.B. auch im Ausbildungslager im Juli. **Maik Zeugner, Wehrleiter FFW Boblas. Foto: Michaela Möller**

Es gibt ihn noch, den Jugendclub in Neidschütz. Aber wir Jugendliche von einst, die wir den Club mit viel Liebe und Engagement ausgebaut und gestaltet haben, sind längst erwachsen geworden. Wo bleibt der Nachwuchs? An alle Jugendlichen ab 12 Jahre: Ihr seid herzlich eingeladen, Euren Club zu nutzen. Bringt Eure Freunde aus den Nachbarorten mit! Jeden Sonntag von 10-12 Uhr und weiter ab 13 Uhr. Nähere Informationen bei Rubert Lessel, Tel. 0160 166 1368.

Schützenverein hat ein volles Herbst-Programm

Am 08. November ab 8Uhr morgens findet unser großer Herbstputz auf dem Gelände des Schießplatzes statt.

Wir haben die Absicht, die durch das Regenwasser ausgespülten Zugangswege zum Schützenplatz zu befestigen und hoffen auf genügend unterstützende Helfer aus der Dorfgemeinschaft.

Am 6.Dezember ab 18:30 Uhr findet unsere Dankeschön- und Weihnachtsfeier für alle fleißigen Helfer des Schützenfestes statt, ebenso sind uns die Helfer des Frühjahr- und Herbstputzes recht herzlich willkommen. Durch den Verein wird unentgeltlich ein Begrüßungsgetränk und reichlich Essen zur Verfügung gestellt.

Unser traditionelles Nachtschießen auf Klappscheiben mit KK-Gewehr wird am 13. Dezember ab 16Uhr stattfinden. Es wird wie immer Glühwein und Speisen vom Grill geben. Der Oberbürgermeister Herr Küper und MdL Daniel Sturm haben bereits ihr Kommen angekündigt.

Weiterhin ist jeder eingeladen, an der Luftliga teilzunehmen. Sie beginnt am 7. November und findet bis Ende März an jedem Freitag statt. **Franz Gora**

Sie haben es so gewollt, die Bürger von

Neidschütz und Boblas, und haben einen neuen Ortschaftsrat gewählt. Seit dem Sommer ist Bianca Börner unsere Ortsbürgermeisterin. Damit ist sie nicht nur hauptberuflich als Anwältin unterwegs, sondern ist auch im Ehrenamt Anwältin für unsere zwei Dörfer. Mit Werner Lenz ist wieder ein Alter Hase mit dabei, der als Stellvertretender Ortsbürgermeister seine reichen Erfahrungen einbringen wird. Katy Nützman hat sich in den letzten Jahren schon in der Feuerwehr und als Vorsitzende des Dorfleben Boblas e.V. engagiert. Sie wird sich nun im Ortschaftsrat speziell um die Belange und die Zusammenarbeit unserer ortsansässigen Vereine und der Kirche kümmern. Thomas Seidel ist wieder mit im Boot und überwacht die Finanzen. Außerdem ist er als intimer Kenner der Neidschützer Verhältnisse für die Ordnung und Sicherheit in diesem Ortsteil verantwortlich. Auch Matthias Friedrich ist zum zweiten Mal gewählt und wird sich weiter um den Gemeindespiegel kümmern. Die Jugendarbeit fällt ebenfalls in sein Ressort.

In den Schaukästen in Neidschütz und Boblas werden rechtzeitig die Einladungen zu den öffentlichen Ortschaftsratssitzungen aushängen. **Hierzu ist jeder Einwohner herzlich willkommen und kann seine Anliegen vortragen.** Die Sitzungsprotokolle werden ebenfalls zeitnah ausgehängt. **M.F.**



Ein Leben ohne Mops ist möglich,

aber sinnlos. Lorient, der diesen Satz geprägt hat, beherrschte die Kunst des Überspitzens. Aber so ganz Unrecht hatte er wohl nicht: Ein Hund ist nicht irgendein Haustier wie Huhn oder Kuh. Ein Hund kann viel mehr sein: ein treuer Freund, oder Spielkamerad der Kinder, oder Beschützer und Bewacher, manchmal auch Therapeut oder gar unentbehrlicher Helfer. Mehr noch: Ein Hund ist eine Persönlichkeit. Wenn auch eine vierbeinige. Und somit gehört unser Haushund meistens wie selbstverständlich zur Familie. Und da beginnt das Dilemma: Seit wann sperrt man Familienmitglieder in den Zwinger? Oder legt sie gar an die Kette? Nein, sie dürfen von unseren Tellerchen essen und in unseren Bettchen schlafen. Aber eines dürfen sie trotzdem nicht: **Sie dürfen nicht unbeaufsichtigt außerhalb unsere Grundstücke unterwegs sein.** Das fordert die Stadtordnung. Und daran müssen wir uns alle halten. M.F.

Die Feuerwehr Boblas braucht zum Drachenfest viele Helfer. Der Dorfleben Boblas e.V. hat seine Unterstützung zugesagt. Dafür herzlichen Dank. Weitere Helfer, auch aus den Jugendfeuerwehren, sind herzlich willkommen und können sich bei Maik Zeugner melden.

Kirschbaumpflege – Die Zweite!

Der diesjährige Kurs im August war wieder ein voller Erfolg. Nach einer kurzen theoretischen Einführung durch Baumpfleger Jörg Dörre ging es zügig an den ersten, eher säulenförmig-buschigen Jungbaum. Von etlichen triebigen Ästen befreit lässt er nun schon mehr Obstbaumkontur erkennen. Dann wird der Jungbaum des letzten Jahres entlastet, um die zukünftigen Leitäste zu kräftigen. Ein Altbaum bekam durch weiteres Auslichten jetzt eher Obst statt Parkbaumstatur. An einem Jungbaum wurde gezeigt, wie die tragenden Äste in V-Form angelegt werden können, um günstige Verhältnisse für die Früchte und deren Ernte zu erlangen.

Der 2. Altbaum aus dem letzten Kurs, der in diesem Frühjahr deutlich früher austrieb, dichtere Belaubung und reichlich Kirschen trug, bekam nur kleine Nacharbeiten. Dafür wurden zwei seiner Nachbarn von drängendem Beiwuchs und vor allem dem Totholz befreit. Wir dürfen gespannt sein, wie diese eher geschwächten Bäume auf die Pflege reagieren.

Die Fragen nach dem Anschnitt auf Knospe als weiterer Verjüngungsmaßnahme sowie das Einbeziehen von Apfel- und Birnbaum müssten in einem Frühjahresschnittkurs erörtert werden. Der Bedarf ist groß, wir bleiben dran! Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und den Referenten.

Gottfried Graupner

Termine, Termine....

Drachenfest am 25. Oktober ab 15 Uhr auf dem Wäscheberg in Boblas mit Drachensteigen, Nachtwanderung, Märchenerzähler und vielen weiteren Attraktionen und kurzweiligen Unterhaltungen für Jung und Alt.

Ortschaftsratsitzung am 29. Oktober in der Alten Schule Boblas. Eine Sondersitzung, in der es vor allem um Änderungen in einigen Satzungen der Stadt Naumburg geht. Jeder Einwohner ist herzlich eingeladen.

Mitgliederversammlung des Dorfleben Boblas e.V. am 5. November um 19:30 Uhr in der Alten Schule in Boblas

Herbstputz auf dem Gelände des Schützenvereins am 8. November ab 8 Uhr. Helfer sind herzlich willkommen.

Am 15. November ab 15 Uhr Herbstmarkt an der Alten Schule Boblas mit Flohmarkt, Gulaschsuppe, Langos, Zwiebelkuchen und natürlich Glühwein. Wer einen Stand betreiben will, bitte rechtzeitig bei Katy Nützmann melden.

Am 7. Dezember findet

Das traditionelle Nachtschießen findet am 13. Dezember ab 16 Uhr statt

Der Neidschützer Liederkreis (Volkslieder-Singen) trifft sich am 18. November, am 16. Dezember und am 20. Januar, jeweils um 16 Uhr im Neidschützer Pfarrhaus.

Randbemerkung: Wann kann man von sich behaupten, wirklich schnell zu fahren? 180 auf der Autobahn? Kinderspiel! 260 auf dem Nürburg-Ring? Schnee von gestern! Jetzt gibt es ganz neue Bühnen für wahre Helden: Wer ist der Schnellste auf der Naumburger Str. in Neidschütz? Immerhin: Bei genügend Speed berühren die Räder nur noch alle paar Meter das Pflaster. So kann man Achsenbruch vorbeugen. Richtung Stadt links zu fahren ermöglicht auch Geschwindigkeiten weit über 80km/h, wie einige wohlbekannte Stuntmen beweisen. Leider sind genaue Messungen bisher nur selten erfolgt. Deshalb die Bitte an die Stadtverwaltung: Ermittelt doch mal mit dem Blitzer, wer nun wirklich der Schnellste ist. M.F.